

30. Sitzung des Bau-, Verkehr- und Grundstücksausschusses am 03.05.2011

Lfd.
Nr.

Anwe-
send

Vortrag - Beschluss

Der Erste Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Bau-, Verkehr- und Grundstücksausschusses, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt ferner sämtliche Zuhörer zur öffentlichen Sitzung und eröffnet diese.

383 7 **Bekanntgabe der in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüsse**

Von den in nichtöffentlichen Sitzungen des Bau-, Verkehr- und Grundstücksausschusses gefassten Beschlüsse wurde kein Beschluss in der heutigen öffentlichen Sitzung verlesen, weil die Gründe der Geheimhaltung noch bestehen.

Eine Beschlussfassung war nicht veranlasst.

Genehmigung der Niederschrift aus öffentlichen Sitzungen

384 7 Beschluss: 7:0

Die Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung am 29.03.2011 wurde den Bauausschussmitgliedern mit der Sitzungseinladung übermittelt. Einwendungen wurden nicht erhoben. Damit gilt die Niederschrift vom Bau-, Verkehrs- und Grundstücksausschuss gemäß Art. 54 Abs. 2 GO i. V. mit § 23 Abs. 2 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat für die Amtszeit von 2008 bis 2014 als genehmigt.

Bauantrag der Firma Contura GmbH zum Neubau eines Einfamilienhauses, zwei Doppelhaushälften sowie drei Doppelgaragen an der Egerlandstraße 5

Der Bürgermeister gibt den Bauantrag der Contura GmbH, München, zum Neubau eines Einfamilienhauses, zwei Doppelhaushälften sowie drei Doppelgaragen an der Egerlandstraße 5, Fl.Nr. 190/27, vom 10.04.2011 bekannt. Die Planzeichnungen des Architekten Herr Schubring, München, vom 12.04.2011 werden zur Einsichtnahme vorgelegt.

Für das Grundstück Fl.Nr. 190/27 (947m²), das im rechtskräftigen Flächennutzungsplan als Allgemeines Wohngebiet ausgewiesen ist, besteht kein Bebauungsplan.

Vom Antragsteller ist die Errichtung eines Einfamilienhauses mit den Maßen 7,00m x 10,50m und einer Firsthöhe von 9,40m (Satteldach mit 45° Neigung) geplant. Weiter soll ein Doppelhaus mit den Maßen 10,00m x 12,00m und einer Firsthöhe von 10,90m (Satteldach mit 45° Neigung) errichtet werden. Ebenso sind drei Doppelgaragen auf dem Grundstück geplant.

Gemäß Geschossflächenberechnung des Architekten Herr Schubring vom

30. Sitzung des Bau-, Verkehr- und Grundstücksausschusses am 03.05.2011

Lfd.
Nr.

Anwe-
send

Vortrag - Beschluss

28.04.2011 wird das Bauvorhaben eine GFZ von 0,419 und eine GRZ von 0,218 aufweisen.

385 7 Beschluss: 7:0

Dem Bauantrag der Contura GmbH, München, zum Neubau eines Einfamilienhauses, zwei Doppelhaushälften sowie drei Doppelgaragen an der Egerlandstraße 5, Fl.Nr. 190/27, vom 10.04.2011 wird unter folgenden Maßgaben zugestimmt:

- Die in Unterföhring für Siedlungsgebiete übliche GFZ von maximal 0,45 (in Vollgeschossen) ist auf jedem Grundstück einzuhalten.
- Pro abgeschlossene Wohneinheit sind zwei KFZ-Stellplätze zu errichten und als solche dauerhaft zu unterhalten.
- Garagen, die vollständig im Vorgartenbereich der Egerlandstraße liegen, wird aus ortsbildgestalterischen Gründen nicht zugestimmt.
- Als Dachform wird einem Satteldach zugestimmt.
- Im Übrigen ist das Einfügungsgebot gemäß § 34 BauGB zu beachten.
- Aus nachbarrechtlicher Sicht wird ebenso zugestimmt.

Az.: 610/1
3.1

Bauantrag von Frau Ann-Kathrin Bayer zur Errichtung eines Doppelhauses mit Garagen an der Feldstraße 14

Der Bürgermeister gibt den Bauantrag von Frau Ann-Kathrin Bayer, Unterföhring, zur Errichtung eines Doppelhauses an der Feldstraße 14, Fl.Nr. 190/19, vom 04.04.2011 bekannt. Der Bürgermeister stellt klar, dass die Bezeichnung im Tagesordnungspunkt Egerlandstraße 7 irrtümlich genannt worden ist und es sich bei diesem Bauantrag um die Feldstraße 14 handelt und dieser Bauantrag in der heutigen Sitzung behandelt werden soll. Das Gremium akzeptiert die Behandlung in der heutigen Sitzung. Die Planskizzen des Architekten Herrn Engelbrecht, Augsburg, vom 04.04.2011 werden zur Einsichtnahme vorgelegt.

Für das Grundstück Fl.Nr. 190/19 (678m²), das im rechtskräftigen Flächennutzungsplan als Allgemeines Wohngebiet ausgewiesen ist, besteht kein Bebauungsplan.

Die Antragstellerin beabsichtigt die Errichtung eines Doppelhauses mit den Maßen 16,02m x 12,50m und einer Frsthöhe vom 9,60m (Satteldach, Dachneigung 30°). Außerdem bestehen auf dem Grundstück zwei Garagen, zwei weitere Stellplätze sind geplant.

Gemäß Geschossflächenberechnung soll das Bauvorhaben eine GFZ von 0,59 aufweisen. Das Dachgeschoss soll hierbei als Speicher ausgebildet werden.

30. Sitzung des Bau-, Verkehr- und Grundstücksausschusses am 03.05.2011

Lfd.
Nr.

Anwe-
send

Vortrag - Beschluss

Der Bauausschussbeschluss Nr. 363 vom 22.02.2011 wird in Erinnerung gebracht, in dem der Errichtung eines Doppelhauses mit Fertiggaragen unter folgenden Maßgaben zugestimmt wurde:

- Die in Unterföhring für Siedlungsgebiete übliche GFZ von 0,45 (in Vollgeschossen) ist einzuhalten.
- Pro Doppelhaushälfte sind zwei KFZ-Stellplätze zu errichten und als solche dauerhaft zu unterhalten.
- Garagen die vollständig im Vorgartenbereich der Egerlandstraße bzw. der Feldstraße liegen wird aus ortsbildgestalterischen Gründen nicht zugestimmt.
- Als Dachform wird einem Satteldach zugestimmt.
- Im Übrigen ist das Einfügungsgebot gemäß § 34 BauGB zu beachten.

Auf Grund der Stellplatzsituation wurde der Baukörper (DHH) im Gegensatz zur Planung vom 26.05.2010 um 90° gedreht.

386

7

Beschluss: 7:0

Dem Bauantrag von Frau Ann-Kathrin Bayer, Unterföhring, zur Errichtung eines Doppelhauses an der Feldstraße 14, Fl.Nr. 190/19, vom 04.04.2011 wird nur unter folgenden Maßgaben zugestimmt:

- Die in Unterföhring für Siedlungsgebiete übliche GFZ von max. 0,45 (in Vollgeschossen) ist je Grundstück einzuhalten.
- Pro Doppelhaushälfte sind zwei KFZ-Stellplätze zu errichten und als solche dauerhaft zu unterhalten.
- Garagen die vollständig im Vorgartenbereich der Egerlandstraße bzw. der Feldstraße liegen wird aus ortsbildgestalterischen Gründen nicht zugestimmt.
- Als Dachform wird einem Satteldach zugestimmt.
- Im Übrigen ist das Einfügungsgebot gemäß § 34 BauGB zu beachten.

Az.: 602/1
3.1

Antrag auf isolierte Befreiung von Herrn Martin Fürst zur Ausführung des Carports am Keltenweg mit Kautschukdach und Photovoltaikanlage

Der Bürgermeister gibt den Antrag auf isolierte Befreiung von Herrn Martin Fürst, Unterföhring, zur Ausführung des Carports am Keltenweg, Fl.Nr. 576/94, mit Kautschukdach und Photovoltaikanlage vom 23.03.2011 bekannt.

Der Gemeinderatsbeschluss Nr. G468 vom 16.09.2010, in dem ein Verkauf des Carport-Grundstücks an Herrn Martin Fürst zugestimmt wurde, wird in Erinnerung gebracht.

30. Sitzung des Bau-, Verkehr- und Grundstücksausschusses am 03.05.2011

Lfd.
Nr. Anwe-
 send

Vortrag - Beschluss

Vom Antragsteller wird die Ausführung des Carports mit Kautschukdach und Photovoltaikanlage geplant. Eine Zustimmung der angrenzenden Nachbarn der Hauszeile Keltenweg 4 – 14 liegt der Gemeinde vor.

Auf Antrag des Gremiums ist dieser Beschluss in zwei Sachverhalten aufzuteilen (Zustimmung Kautschukdach und Zustimmung zur Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Carportdach).

387 7 Beschluss: 7:0

Dem Antrag auf gesonderte Abstimmung wird zugestimmt.

Kautschukdach auf dem Carportdach

388 7 Beschluss: 7:0

Dem Antrag auf isolierte Befreiung von Herrn Martin Fürst, Unterföhring, zur Ausführung des Carports am Keltenweg mit Kautschukdach vom 23.03.2011 wird aus Konsequenzgründen (Einhaltung des Bebauungsplans) nicht zugestimmt.

Photovoltaikanlage auf dem Carportdach

389 7 Beschluss: 3:4

Dem Antrag auf isolierte Befreiung von Herrn Martin Fürst, Unterföhring, zur Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem neu zu errichtenden Carportdach vom 23.03.2011 wird zugestimmt.

Da der Antrag keine Mehrheit fand ist er abgelehnt.

Az.: 6010
3.1

Erweiterung Sportzentrum an der Jahnstraße; Zwischenbericht zur Bemusterung und weiteres Vorgehen

Der Bürgermeister erläutert kurz den aktuellen Sachstand und bringt den Bauausschussbeschluss vom 29.03.2011, Nr 375, in Erinnerung. Der Bauausschuss hat über das Farb- und Materialkonzept, vorgestellt durch das Architekturbüro Streit, Stegchuster und Partner, Waldkirchen, beraten. Die Beschlussfassung erfolgte jedoch ohne die Beleuchtung, da zum Abstimmungstermin am 02.03.2011 durch die Fachplanung, dem Ingenieurbüro Obermeyer, München, keine Auswahlmodelle vorgestellt bzw. beigebracht wurden.

Aufgrund eines erneuten Versuches der Verwaltung die Beleuchtungssysteme mit den künftigen Nutzern abzustimmen, fand am

30. Sitzung des Bau-, Verkehr- und Grundstücksausschusses am 03.05.2011

Lfd. Nr. Anwe-
send

Vortrag - Beschluss

27.04.2011 ein weiterer Termin statt. Zu diesem Termin wurden alle bislang ausgeschriebenen Lampen-Modelle sowie die Alternativen elektrisch montiert und können durch die Bauausschussmitglieder vor Ort auf der Baustelle im Baustellencontainer besichtigt und begutachtet werden.

Die Verwaltung hat aufgrund der fehlenden Feinabstimmung zwischen dem Elektroplaner, dem Ingenieurbüro Obermeyer, München, und dem Architekturbüro Streit, Stegchuster und Partner, Waldkirchen, die Bemusterung für die gestalterisch hervortretenden Bereiche wie Eingangsbereiche und Gastrobereich nicht abschließend bearbeiten können. Diese Bereiche werden in der Bauausschusssitzung am 30.05.2011 bemustert.

Ebenso wird in der Sitzung eine erneute Bemusterung des Bodenbelags für die Ringerhalle wie in der Bauausschusssitzung vom 29.03.2011 beschlossen, vorgenommen. Bis zu dieser Sitzung wird ebenfalls die Thematik „Kugelgarn“ Belag in der Geräturnhalle erneut vorgelegt.

Den Mitgliedern des Bauausschusses wurde eine Vorlage des Beleuchtungskonzeptes, Stand 27.04.2011, zugestellt. GR Mitglied Herr Ebert stellt fest, dass er an der Beratung und Abstimmung nicht teilnimmt, da er bei der Bemusterung nicht zugegen sein konnte.

390 6 Beschluss: 6:0

Der Bauausschuss nimmt die Ausführungen des planenden Ingenieurbüros Obermeyer, München, zum Beleuchtungskonzept vom 27.04.2011/03.05.2011 zur Kenntnis und beschließt folgende Beleuchtungmodelle:

Lfd. Nr. It Handout vom 03.05.2011	Leuchten- bezeichnung	Bereich/Standort	Bemerkung
1	AT1	Sporthallen-Rasteranbauleuchte, ballwurfsicher SITECO Comfit M, 3x80W mit EVG dim, 9.1.10 18,67 € - St. 118 – 25.803,06 € 9.1.20 257,78 € - St. 22 – 5.671,16 € (Sibel + L□S)	Der Aufpreis einer Sonderlackierung in RAL 7035 (lichtgrau) in Höhe von 32 € ist noch zu hinterfragen □BA 31.05.2011)
2	AT2	Sporthallen-Rasteranbauleuchte, ballwurfsicher SITECO Comfit M, 2x49W mit EVG dim, 9.1.30 165,46 € - St. 10 – 1.820,06 € 9.1.40 257,78 € - St. 11 – 1.917,00 € (Sibel + LBS)	Der Aufpreis einer Sonderlackierung in RAL 7035 (lichtgrau) in Höhe von 32 € ist noch zu hinterfragen (BA 31.05.2011)
3	AT3	Anbauleuchte Ringerhalle, Beleuchtung über Ringermatte, 12x Anbauleuchte Bega 6637, ballwurfsicher Halogen-Metall dampflampe HIT-	Eine Sonderlackierung wird vom BA nicht gewünscht. Während der Bemusterung wurde eine

30. Sitzung des Bau-, Verkehr- und Grundstücksausschusses am 03.05.2011

Lfd. Anwe-
Nr. send

Vortrag - Beschluss

		DE 1x400W, 9.1.50 269,64 € - St. 12- 3.235,68€	Geräuscentwicklung festgestellt. Vom planenden Ingenieurbüro Obermeier wird geprüft, ob die Leuchte mit einem EVG ausgerüstet werden kann. (Mitteilung dazu im BA 31.05.2011)
5	AT7	Feuchtraumleuchte für Hautechnikräume, 1x49W, IP 54 9.1.130 52,52 € - St. 57 – 2.993,64 € 9.1.140 53,81 € - St. 25 – 1.345,25 €	
6	PT1	Pendelleuchte Büro und Besprechung, direkt/indirekt strahlend, satiniertes Raster Trilux Luceo H UXP-S 1x49W mit EVG 9.1.170 100,71 € - St. 14 – 1.409,94 €	
7	ET3	Lenneper SBEG126-42 153-Multi Watt EVG, 1x26W TC- TEL, Reflektor mattglanz silber 9.1.230 68,31 € - St. 21 – 1.434,51 € 9.1.240 68,31 € - St. 17 – 1.161,27 €	
8	ET4	Einbaudownlight Duschbereiche, IP 65 Wila 2x26W 9.1.250 183,41 € - St. 11 – 2.017,51 € 9.1.260 204,98 € - St. 12 – 2.459,76 € (Sibel + LBS)	
10	ET6	Einbauleuchte Umkleiden, WC- Bereiche, Nebenräume Philips Lighting INDOLIGHT 1x49W mit EVG Geschlossene Abdeckung Polycarbonat 9.1.290 94,87 € - St. 48 – 4.553,76 € 9.1.300 107,71 € - St. 17 – 1.831,07 € (Sibel + LBS)	An den Standorten, die bisher für die Leuchte ET5 vorgesehen war, wird die Leuchte ET6 eingebaut
11	ET7	Einbauleuchte Physiotherapie Zumtobel Mildes Licht IV 2x49W mit EVG 9.1.310 194,57 € - St. 3 – 583,71 € 9.1.320 194,57 € - St. 1 – 194,57 € (Sibel + LBS)	Von Seiten des Planers ist zu untersuchen, ob die Leuchte dimmbar ausgeführt werden kann. (hierzu ist im BA 31.05.2011 zu berichten).
14	ET12	Lichtleisten zur indirekten Beleuchtung, Stiefelgang Ringer, PHILIPS Leuchte TMX 204, 1xTL5-35 W HFP 9.1.neu 55,44 € - St. 34 1.884,96 €	Es ist zu untersuchen, ob der Trockenbau nur für die indirekte Beleuchtung erstellt wird oder ob der Trockenbau zur Verkleidung von Installationen sowieso notwendig wird. (hierzu ist im BA 31.05.2011 zu berichten)

30. Sitzung des Bau-, Verkehr- und Grundstücksausschusses am 03.05.2011

Lfd.
Nr.

Anwe-
send

Vortrag - Beschluss

Alle Preise sind netto und zzgl. der gültigen Mehrwertsteuer.
Die weitere Bemusterung wurde auf Grund der schon fortgeschrittenen Zeit unterbrochen. Der Bauausschuss registriert die bisherige Elektroplanung und insbesondere, dass noch immer keine abschließende Bemusterung wegen fehlender Musterleuchten mit großer Verwunderung und bringt sein Erstaunen für diese Arbeitsweise deutlich zum Ausdruck.
Darüber hinaus wird eine abschließende Bemusterung für die nächste Sitzung des Bauausschusses am 31.05.2011 erwartet.

Az.: 6321
3.4; 3.1, 2.0, 1.0

Sportpark Isarau Unterföhring; Anfrage des FC Unterföhring e.V. zur Errichtung einer Rundumbande am Hauptplatz an der Bergstraße

Der Bürgermeister erläutert kurz den aktuellen Sachstand und bringt den Bauausschussbeschluss vom 29.03.2011, Nr 382, in Erinnerung. Der Bauausschuss hat dabei entschieden, dass dem Grunde nach einer Rundumbande zugestimmt wird. Die Gemeinde würde hierfür die Kosten für die Herstellung der erforderlichen Fundamente (Hülsen) an der südlichen Spielfeldseite übernehmen. Alle weiteren Kosten sollten durch den Verein übernommen werden.

Die Verwaltung hat dem FC Unterföhring e.V. das Beschlussergebnis schriftlich mitgeteilt.

Mit Email vom 08.04.2011 hat der erste Vorsitzende des Vereins, Herr Faber, mitgeteilt, dass sich der Verein nicht in der Lage sieht, die restlichen Kosten zur Erstellung der Rundumbande zu übernehmen. Der Bauausschuss nimmt Kenntnis vom Inhalt der Email.

Vorsorglich weist die Verwaltung daraufhin, dass an der östlichen Spielfeldseite aufgrund der Örtlichkeiten (schräg verlaufendes Spielfeld) keine Bande angebracht werden kann.

Der Verwaltung weist daraufhin, dass bei einer weiterreichenden Entscheidung, der Beschluss des Bauausschusses vom 29.03.2011 aufzuheben ist.

391 7

Beschluss: 6:1

Anstatt der Kostenübernahme für die Bodenhülsen gemäß Bauausschussbeschluss vom 29.03.2011 wird ein Zuschuss für eine mobile Bande am südlichen Spielfeldrand (südliches Tor) in Höhe von 50 % (max. 3.000,- €) in Aussicht gestellt.

Az.: 6321
3.4; 3.1, 2.0, 1.0

30. Sitzung des Bau-, Verkehr- und Grundstücksausschusses am 03.05.2011

Lfd.
Nr.

Anwe-
send

Vortrag - Beschluss

Öffentliche Grünfläche westlich des Kinderhauses und südlich des Brunnbachlweges an der Münchner Straße; Aktueller Stand und weiteres Vorgehen

Der Bürgermeister bringt zur Kenntnis, dass der Bebauungsplan Nr. 73/03 Unterföhring Süd mit Bekanntmachung vom 29.09.2005 in Kraft getreten ist. Der Bebauungsplan weist verschiedene überbaubare Flächen für ein Allgemeines Wohngebiet, Flächen für den Gemeinbedarf sowie verschiedene öffentliche Grünflächen und Kinderspielplätze aus. Der Bebauungsplan wird zur Einsichtnahme vorgelegt und erläutert. Zwischenzeitlich wurde auf der Fläche für den Gemeinbedarf das Kinderhaus an der Straßäckerallee 11 der Gemeinde Unterföhring errichtet und in Betrieb genommen. Die Lärmschutzwand an der Münchner Straße und südlich des Fuß- und Radweges zwischen der Münchner Straße und der Straßäckerallee vor dem Kinderhaus wurde ebenfalls fertiggestellt.

Zwischen der öffentlichen Lärmschutzwand und den Flächen für das Kinderhaus ist im Bebauungsplan eine öffentliche Grünfläche mit zu erhaltenden, bestehenden und neu zu pflanzenden Bäumen festgesetzt. Für diese Fläche ist darüber hinaus keine weitere Gestaltung (Möblierung, Wegeverbindung, Beleuchtung etc.) festgelegt.

Der Bau-, Verkehrs- und Grundstücksausschuss soll nun darüber befinden, ob und welche Nutzungsmöglichkeit diese öffentliche Grünfläche durch eine entsprechende Gestaltung erhalten soll. Z.B. könnte eine naturbelassene Gestaltung beibehalten oder das Anlegen von Wegeverbindungen durch wassergebundenen Belag sowie das Aufstellen von Parkbänken mit entsprechenden Aufstellflächen realisiert werden. Ebenso ist zu entscheiden, ob eine Beleuchtung oder das Aufstellen von Außenbereichsspielen (z.B. Schach) umgesetzt werden soll.

392 7 Beschluss: 7:0

Der Bau-, Grundstücks- und Verkehrsausschuss spricht sich für die naturbelassene Gestaltung (keine Bänke, keine Wege, keine Beleuchtung) dieser öffentlichen Grünfläche westlich des Kinderhauses und südlich des Fuß- und Radweges zwischen der Münchner Straße und der Straßäckerallee an der Münchner Straße aus.

Az.: 610/6317
3.2, 3.1, 3.3, 2.1, 1.0

30. Sitzung des Bau-, Verkehr- und Grundstücksausschusses am 03.05.2011

Lfd.
Nr.

Anwe-
send

Vortrag - Beschluss

Bekanntgaben und Anfragen

- Staatsstraße 2053, Unterföhring – Ismaning
Halbseite Sperrung vom 02.05.2011 bis voraussichtlich 20.05.2011
wegen Straßenbauarbeiten

Das Staatliche Bauamt gibt die halbseitige Sperrung der Staatsstraße 2053 zwischen Unterföhring und Ismaning durch die Pressemitteilung bekannt. Es wird darauf hingewiesen, dass auch die Buslinie 231 umgeleitet werden muss.

- Ersatzneubau der 110-kV-Bahnstromleitung Abzweig München Ost -
Aufkirchen (BL 521)

Auf Anfrage des Technischen Bauamtes – Tiefbau informierte die DB Energie GmbH über den Stand der Bauarbeiten im Gemeindegebiet Unterföhring.

Nach derzeitigem Stand werden die Arbeiten im Bereich der Masten 1326 bis 1337 wie folgt abgeschlossen:

Fundamente: KW 18 (02.05.2011 bis 05.05.2011)

Maste: KW 20 (16.05.2011 bis 22.05.2011)

Seile: KW 22/23 (30.05.2011 bis 12.06.2011)

Bei den Masten 1338 bis 1341 werden bis KW 24 (13.06.2011 bis 19.06.2011) die Fundamente erneuert.

Der Seilzug zwischen den Masten 1337 bis 1343 sowie der Umbau des Mastes 1342 können erst im Herbst stattfinden, weil der Flächenerwerb der Autobahndirektion noch nicht abgeschlossen ist.

- Der Bürgermeister weist daraufhin, dass in der nächsten Bauausschusssitzung am 31.05.2011 ein Beschluss zur vergangenen Verkehrsschau am 12.04.2011 gefasst werden soll.
- Weiter wird von Herrn Bürgermeister mitgeteilt, dass es in der Freinacht zu keinen größeren Beschädigungen kam.
- Frau Schödl erkundigte sich nach dem aktuellen Stand der derzeitigen Straße auf der Fläche worauf künftig das VHS-Gebäude im BAHOG-Gelände entstehen soll. Der Vorsitzende teilt mit, dass es sich hierbei nur um eine zeitlich befristete Baustraße handelt, die nach Abschluss der Straßenbauarbeiten in der Bahnhofstraße wieder zurückgebaut wird.
- Herr Kemmelmeier fragt an, ob zum Projekt Stevie vom Vorhabensträger bei der Gemeinde Unterlagen eingereicht wurden. Herr Kapfenberger teilt dem Anfragenden mit, dass aktuell keine Kontaktierung seitens des Vorhabenträgers stattgefunden hat.

30. Sitzung des Bau-, Verkehr- und Grundstücksausschusses am 03.05.2011

Lfd.
Nr.

Anwe-
send

Vortrag - Beschluss

- Herr Ebert monierte den Einsatz von großen Ortbussen in Unterföhring. Der Vorsitzende erläutert mit großer Sorgfalt den aktuellen Sachstand und wird sich bei den zuständigen Behörden dafür einsetzen, dieser nicht vertretbare Zustand bei der nächsten Ausschreibung entsprechend berücksichtigt wird.

Franz Schwarz
Erster Bürgermeister

Lothar Kapfenberger
Schriftführer